

RS Vwgh 2005/9/29 2003/20/0228

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 29.09.2005

Index

41/02 Passrecht Fremdenrecht

49/01 Flüchtlinge

Norm

AsylG 1997 §1 Z4;

AsylG 1997 §7;

AsylG 1997 §8;

FlKonv Art1 AbschnA Z2;

Rechtssatz

Die Feststellung gemäß § 8 AsylG 1997 hat sich bei Asylwerbern, die ihren wahren Herkunftsstaat verheimlichen, auf den (bloß) behaupteten Herkunftsstaat zu beziehen (Hinweis E 22. April 1999, 98/20/0561; E 30. September 2004, 2001/20/0410) und die Behörde muss diesen daher auch bei ihrer (inhaltlichen) Prüfung der Voraussetzungen für einen allfälligen Refoulementschutz zugrunde legen (Hinweis E 16. April 2002, 2000/20/0131).

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:VWGH:2005:2003200228.X01

Im RIS seit

08.02.2006

Quelle: Verwaltungsgerichtshof VwGH, <http://www.vwgh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at